

# FAHRLEITUNGSSIGNALE

## Allgemeine Bestimmungen

(1) Fahrleitungssignale bestehen aus einer auf der Spitze stehenden, weiß- und schwarzumrandeten blauen quadratischen Tafel mit weißen Zeichen.

(2) Fahrleitungssignale stehen grundsätzlich rechts neben dem zugehörigen Gleis, auf zweigleisigen Strecken außen neben den Gleisen. Die Anbringung über dem zu befahrenden Gleis ist immer zulässig. Wird das Signal – HALT FÜR FAHRZEUGE MIT ANGEHOBENEM STROMABNEHMER – auf einem Weichensignalkörper angebracht, kann es auch links stehen. Schalt- und Stromabnehmersignale sind stets für beide Fahrtrichtungen aufgestellt.

## Schaltsignale

(1) Schaltsignale kennzeichnen Schutzstrecken.

### Signal - ANKÜNDIGUNG HAUPTSCHALTER AUS



#### Signale\OeBB\Form\Fahrleitungssignale\HS-v-aus.l3dgrp

Zwei weiße Rechtecke waagrecht nebeneinander. Das Signal ist in der Regel 300 m vor dem Signal – HAUPTSCHALTER AUS – angebracht.

Der Einbau in Loksim kann entweder als "**Streckenobjekt**" erfolgen oder (bevorzugt) als "**Ankündigungstafel 1**" im Dialog "**Signal eingeben**", als Typ "**sonstige Signale**". Die Option ("**Fuss**") wird bei Bedarf angewählt, ebenso die seitliche und höhenmäßige Verschiebung. Die Anbringung erfolgt im Normalfall auf vorhandenen Fahrleitungsmasten.

### Signal - HAUPTSCHALTER AUS

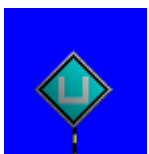


#### Signale\OeBB\Form\Fahrleitungssignale\HS-aus.l3dgrp

Ein unterbrochenes weißes U. Das Signal ist in der Regel 30 m vor der Schutzstrecke angebracht.

Der Einbau in Loksim kann entweder als "**Streckenobjekt**" erfolgen oder (bevorzugt) als 3D-Objekt im Dialog "**Signal eingeben**", als Typ "**sonstige Signale**". Die Option ("**Fuss**") wird bei Bedarf angewählt, ebenso die seitliche und höhenmäßige Verschiebung. Die Anbringung erfolgt im Normalfall auf vorhandenen Fahrleitungsmasten.

### Signal - HAUPTSCHALTER EIN



#### Signale\OeBB\Form\Fahrleitungssignale\HS-ein.l3dgrp

Ein weißes U. Das Signal ist in der Regel 30 m hinter der Schutzstrecke angebracht.

Der Einbau in Loksim kann entweder als "**Streckenobjekt**" erfolgen oder (bevorzugt) als 3D-Objekt im Dialog "**Signal eingeben**", als Typ "**sonstige Signale**". Die Option ("**Fuss**") wird bei Bedarf angewählt, ebenso die seitliche und höhenmäßige Verschiebung. Die Anbringung erfolgt im Normalfall auf vorhandenen Fahrleitungsmasten.

## Stromabnehmersignale

(1) Stromabnehmersignale kennzeichnen Gleisabschnitte, die nur mit gesenkten Stromabnehmern befahren werden dürfen.

### Signal - ANKÜNDIGUNG STROMABNEHMER TIEF



#### Signale\OeBB\Form\Fahrleitungssignale\Sta-v-tief.l3dgrp

Zwei in der Höhe gegeneinander versetzte waagrechte weiße Streifen. Das Signal ist in der Regel 300 m vor dem Signal – STROMABNEHMER TIEF – angebracht.

Der Einbau in Loksimg kann entweder als "**Streckenobjekt**" erfolgen oder (bevorzugt) als "**Ankündigungstafel 1**" im Dialog "**Signal eingeben**", als Typ "**sonstige Signale**". Die Option ("**Fuss**") wird bei Bedarf angewählt, ebenso die seitliche und höhenmäßige Verschiebung. Die Anbringung erfolgt im Normalfall auf vorhandenen Fahrleitungsmasten oder im Quertragwerk.

### Signal - STROMABNEHMER TIEF



#### Signale\OeBB\Form\Fahrleitungssignale\Sta-tief.l3dgrp

Ein waagrechter weißer Streifen. Das Signal ist in der Regel 30 m vor dem mit gesenkten Stromabnehmern zu befahrenen Gleisabschnitt angebracht.

Der Einbau in Loksimg kann entweder als "**Streckenobjekt**" erfolgen oder (bevorzugt) als 3D-Objekt im Dialog "**Signal eingeben**", als Typ "**sonstige Signale**". Die Option ("**Fuss**") wird bei Bedarf angewählt, ebenso die seitliche und höhenmäßige Verschiebung. Die Anbringung erfolgt im Normalfall auf vorhandenen Fahrleitungsmasten oder im Quertragwerk..

### Signal - STROMABNEHMER HOCH



#### Signale\OeBB\Form\Fahrleitungssignale\Sta-hoch.l3dgrp

Ein lotrechter weißer Streifen. Das Signal ist in der Regel 30 m hinter dem mit gesenkten Stromabnehmern zu befahrenen Gleisabschnitt angebracht.

Der Einbau in Loksimg kann entweder als "**Streckenobjekt**" erfolgen oder (bevorzugt) als 3D-Objekt im Dialog "**Signal eingeben**", als Typ "**sonstige Signale**". Die Option ("**Fuss**") wird bei Bedarf angewählt, ebenso die seitliche und höhenmäßige Verschiebung. Die Anbringung erfolgt im Normalfall auf vorhandenen Fahrleitungsmasten oder im Quertragwerk.

## Signal - HALT FÜR FAHRZEUGE MIT ANGEHOBENEM STROMABNEHMER



### Signale\OeBB\Form\Fahrleitungssignale\Sta-hoch-Halt.l3dgrp

Ein auf der Spitze stehendes weißes Quadrat in einem weißen quadratischen Rahmen. Das Signal kennzeichnet jene Stelle, ab der Fahrten für Fahrzeuge mit angehobenem Stromabnehmer verboten sind.

### (Signal - ZUSATZPFEIL)



Der Zusatzpfeil befindet sich oberhalb des zugehörigen Signals – HALT FÜR FAHRZEUGE MIT ANGEHOBENEM STROMABNEHMER –. Bei Hinweisen nach zwei Seiten werden zwei Zusatzpfeile verwendet.

Das Signal wird verwendet, wenn bei Gleisverzweigungen ein Fahrverbot nur für ein Gleis gilt. Ein senkrecht nach oben zeigender Pfeil zeigt an, dass das Fahrverbot für den geraden bzw. den schwächer gekrümmten Zweig der Weiche gilt. Ein waagrechter Pfeil zeigt an, nach welcher Seite das Gleis abzweigt, für das ein Fahrverbot besteht.

Der Einbau in Loksimg kann entweder als "**Streckenobjekt**" erfolgen oder (bevorzugt) als 3D-Objekt im Dialog "**Signal eingeben**", als Typ "**sonstige Signale**". Die Optionen ("**Fuss**" „gerade“ „links“ oder „rechts“) werden bei Bedarf angewählt, ebenso die seitliche und höhenmäßige Verschiebung. Die Anbringung erfolgt im Normalfall auf vorhandenen Fahrleitungsmasten oder im Quertragwerk.